Herren Bezirksklasse C Gruppe 5 ED/FS Ost (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord)

TSV Isen III : SV Walpertskirchen
Mittwoch, 01.03.2023, 20:00 Uhr

Großer Jubel beim TSV Isen III – 9:1 Heimerfolg

Mit einem 9:1-Heimerfolg gegen den SV Walpertskirchen hat der TSV Isen III am Mittwoch in weniger als 105 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 5 ED/FS Ost (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord) gesammelt. Beim SV Walpertskirchen lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 29:5 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Spielentscheidend in diesem recht schnell beendeten Match war insbesondere das obere Paarkreuz.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Kaum Chancen ließen Stolz / Kolsch beim 11:7, 11:3, 11:4 ihren Gegnern Sedlmeier / Grimmer. Gerlach / Burgmair konnten anschließend einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Kießetz / Erdei beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim 3:0-Sieg gelang es Vinzenz Stolz den Gastspieler Mike Kießetz in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Sebastian Kolsch gelang es, Markus Sedlmeier im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Beim Spielstand von 4:0 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam. Fritz Gerlach hatte seinen Gegner Timm Grimmer beim deutlichen 11:4, 11:2, 11:1 komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Dass der unterlegene Gastspieler Grimmer nur 7 Bälle im gesamten Match erzielen konnte, verdeutlicht den eindeutigen Verlauf des Spiels. Mit 3:1 hatte Martin Burgmair im Match gegen David Erdei die Nase vorn. Durch diesen Sieg war der sechste Zähler für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 6:0. Vinzenz Stolz hatte gegen Markus Sedlmeier, wie im Vorfeld erwartet werden musste, bei seinem 3:0 keine Probleme. Recht kurzen Prozess machte Sebastian Kolsch beim 3:0 mit Mike Kießetz. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 14:2 (Kolsch) und 0:16 (Kießetz). Eine knappe Niederlage gab es für Fritz Gerlach beim 11:9, 11:13, 7:11, 11:7, 8:11 gegen David Erdei. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 8:1. Martin Burgmair hatte seinen Gegner Timm Grimmer beim klaren 3:0 insgesamt im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Durch diesen Sieg hat der TSV Isen III nun ein Punkteverhältnis von 10:12 auf dem Konto, während der SV Walpertskirchen nach der Niederlage jetzt 0 Saison-Siege, 10 Niederlagen bei einem Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TSV Erding 1862 V (TSV Isen III) bzw. gegen den SV Bockhorn II (SV Walpertskirchen).

Statistik:
TSV Isen III
Doppel: Stolz / Kolsch 1:0, Gerlach / Burgmair 1:0
Einzel: V. Stolz 2:0, S. Kolsch 2:0, F. Gerlach 1:1, M. Burgmair 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.03.2023 (07:50) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

SV Walpertskirchen
Doppel: Sedlmeier / Grimmer 0:1, Kießetz / Erdei 0:1
Einzel: M. Sedlmeier 0:2, M. Kießetz 0:2, D. Erdei 1:1, T. Grimmer 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.03.2023 (07:50) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").